
Gemeinde Untersiggenthal

Protokoll Ortsbürger-Gemeinde- versammlung



Untersiggenthal

1. Sitzung 2019

vom 4. Mai 2019, 16.00 - 16.50 Uhr

Anwesend

Gemeindeammann
Vizeammann

Marlène Koller (Vorsitzende)
Ueli Eberle

Gemeinderat

Adrian Hitz
Christian Gamma
Norbert Stichert

Finanzkommission

Kim Lara Schweri (Präsidentin)
Kurt Roth
Christian Keller

Gemeindeschreiber

Stephan Abegg

Stimmenzähler

Bruno Spörri
Christian Denzler
Pirmin Umbricht

Versammlungsort

Forstschopf Rotchrüz



Traktandenliste gemäss Einladung

1. Protokoll Ortsbürger-Gemeindeversammlung vom 18. Oktober 2018 / Genehmigung
2. Ortsbürgerliche Verwaltungsrechnung 2018 / Genehmigung
3. Kreditabrechnung Holzschitzelheizung OSOS / Genehmigung
4. Reglement «Waldfonds» / Genehmigung
5. Verschiedenes

Untersiggenthal



Feststellungen

1. Es wird festgestellt, dass die Traktandenliste, inkl. der ausführlichen Vorberichte, den Stimmberechtigten rechtzeitig zugestellt worden ist.
2. Die Unterlagen zur heutigen Ortsbürgergemeinde-Versammlung sind vom 18. April 2019 bis 3. Mai 2019 in der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme aufgelegt.



Begrüssung

Frau Gemeindeammann Marlène Koller begrüsst alle Anwesenden zur Ortsbürgergemeinde-Versammlung im Forstschopf. Die Begrüssung gilt auch im Namen der Ratskollegen, Vizeammann Ueli Eberle und den Gemeinderäten Adrian Hitz, Norbert Stichert und Christian Gamma sowie Gemeindeschreiber Stephan Abegg. Ebenfalls anwesend und begrüsst wird der neue Gemeindeschreiber-Stellvertreter, Ralf Windbiel.

Ein besonderer Dank geht wie alle Jahre an Förster Daniel Hitz und sein Team für die tadellose Organisation des Waldumganges. Speziell begrüsst werden alle Einwohnerinnen und Einwohner und alle, die das erste Mal an einer Ortsbürgergemeinde-Versammlung teilnehmen sowie alle Behörden- und Kommissionsmitglieder, insbesondere die Mitglieder der Ortsbürgerkommission und alle Angestellten der Verwaltung. Von der Presse ist niemand anwesend. Ein grosser Dank geht auch an die Musikgesellschaft Untersiggenthal unter der Leitung des Dirigenten Flavio Killer.

Ebenfalls speziell begrüsst werden die Mitglieder der Finanzkommission, die wieder das Protokoll und natürlich auch die Rechnung 2018 geprüft haben. Heute anwesend sind: Kim Lara Schweri (Präsidentin), Kurt Roth und Christian Keller.

Die stimmberechtigten Ortsbürger haben alle eine Stimmkarte erhalten, mit welcher sie abstimmen können.



Feststellung der Verhandlungsfähigkeit

Total Stimmberechtigte	503
1/5 der Stimmberechtigten Ortsbürger beträgt	101
Anwesend sind	63
Absolutes Mehr	32

Die zur abschliessenden Beschlussfassung erforderliche Anzahl von 1/5 aller Stimmberechtigten (101) ist nicht erreicht. Gemäss Gemeindegesetz unterstehen somit alle positiven und negativen Beschlüsse dem fakultativen Referendum, wenn dies von 1/10 aller Stimmberechtigten innert 30 Tagen, gerechnet ab Veröffentlichung, schriftlich verlangt wird.



Traktandum 1
Protokoll vom 18. Oktober 2018 / Genehmigung

1 403 Gemeindeversammlung Einwohner- und Ortsbürgergemeinde
Protokoll vom 18. Oktober 2018 / Genehmigung

Frau Gemeindeammann Marlène Koller erläutert, dass das Protokoll vom 18. Oktober 2018 von der Finanzkommission geprüft und gemeinsam mit dem Gemeinderat für in Ordnung befunden wurde. Verfasst wurde das Protokoll durch die Gemeindekanzlei. Es war in der Aktenaufgabe einsehbar oder konnte auf der Homepage der Gemeinde Untersiggenthal heruntergeladen werden.

Die Finanzkommission und der Gemeinderat beantragen, das Protokoll sei zu genehmigen.

Diskussion Das Wort wird nicht verlangt.

Antrag Das Protokoll sei zu genehmigen.

Abstimmung Das Protokoll der Ortsbürgergemeinde-Versammlung vom 18. Oktober 2018 wird einstimmig genehmigt.

Die Vorsitzende bedankt sich bei der Gemeindekanzlei für die Abfassung und der Finanzkommission für die Überprüfung des Protokolls.



Traktandum 2
Ortsbürgerliche Verwaltungsrechnung 2018 / Genehmigung

2 301.3 Rechnungswesen Einw.- und Ortsbürgergemeinde / Rechnungsablage,
Kreditabrechnungen
Ortsbürgerliche Verwaltungsrechnung 2018/ Genehmigung

Gemeinderätlicher Traktandenbericht

Erläuterungen zum Rechnungsabschluss 2018 – Ortsbürgergemeinde:

ALLGEMEINES

Die Waldbewirtschaftung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 30'754.88 ab, welcher der Forstreserve gutgeschrieben wird. Die Ortsbürgerverwaltung erzielt einen Ertragsüberschuss von Fr. 120'408.55.

ERFOLGSRECHNUNG

Allgemeine Dienste, übrige

- 0220.3130.00 Ausserordentliche Baulandbewertung durch die Firma BDO AG.
0220.3170.00 Bezahlung der digitalen Ausgaben des Dorfmagazins «Schlüssel» durch Ortsbürger (Ausgaben 2012 – 2016).

Verwaltungsliegenschaften

- 0290.3130.00 Studie Waldhütte Homrig zum Abwasseranschluss durch die Firma KSL Ingenieure AG.

Kultur, Sport und Freizeit

- 3111.3133.00 Keine Arbeiten angefallen.
3111.3151.00 Keine Unterhaltsarbeiten an Apparaten oder Mobiliar.
3111.3612.01 Die Aussenarbeiten werden durch die Haus- und Werkdienste übernommen.



Soziale Sicherheit

5920.3632.00 Beitrag von Fr. 10'000.00 an die Berggemeinde Les Enfers für die Renovation des Schulhauses.

Volkswirtschaft

Waldwirtschaft Allgemein Dies ist der vierte Rechnungsabschluss des Regionalen Forstbetriebs Siggemberg. Dieser gehört zu 53% der OBG Untersiggenthal und zu 47% der OBG Obersiggenthal.

Genutzte Holzmenge total: 4'416m³ (59% des Hiebsatzes, dieser wäre bei 7'500m³). Der Stammholzanteil war 46%.

Die Fichten-Holzpreise sind in den Keller gefallen. Gründe dafür sind der Windfall im Januar 2018 und vor allem die riesige Menge Borkenkäferholz, wegen des heissen und sehr trockenen Sommers 2018.

Bei der Waldbewirtschaftung resultierte ein Gewinn von Fr. 4.15/pro m³.

8200.3511.00 Ertragsüberschuss wurde in Forstreserve gebucht.

8200.3632.00 Anteil Gemeinde Untersiggenthal am Aufwandüberschuss des Forstbetrieb Siggemberg.

8200.4470.01 Mietzinseinnahmen Forstwerkhof Rotchrüz.

Regionaler Forstbetrieb

8206.3010.00 Roman Gisin hat auf Ende 2017 gekündigt, um die Försterschule zu besuchen. Stelle erst im August 2018 neu besetzt.

8206.3010.09 Weniger Rückerstattungen EO.

8206.3053.00 Kleinere Suva-Prämie, weil es zum Glück weniger Unfälle gab (Bonus/Malus-System).

8206.3090.00 Weniger Einführungskurse für Lehrlinge.

8206.3101.00 Kleinere Holzernte, darum brauchte es weniger Treibstoffe für Motorsägen und Fahrzeuge.

8206.3100.00 Es braucht weniger Büromaterial bzw. -geräte.

8206.3111.00 Weniger neue Motorsägen gekauft. Ersatz des Betriebsautos günstiger als vorgesehen.

8206.3130.02 Kein Vollernter-Einsatz, weil Fichtenpreis wegen den Borkenkäferschäden tief ist.

8206.3151.00 Mehr Reparaturen an Forwarder und Zangenschlepper als gedacht, hohe Kosten für neue Bereifung im Betrag von Fr. 30'000.00.

8206.3161.00 Miete für die Forstwerkhöfe Untersiggenthal (Fr. 54'900.00) und Obersiggenthal (Fr. 30'800.00).

8206.3300.41 Abschreibungen Photovoltaikanlage.

8206.3300.61 Abschreibungen Fahrzeugpark und Mobilien Forstbetrieb.

8206.3612.04 Ausgleichszahlung an Aufwandüberschuss des Regionalen Wärmeverbunds OSOS Sporthalle. Diese läuft seit September 2017 ohne grössere Störungen.



- 8206.4240.00 Leider konnten weniger Arbeiten für Dritte ausgeführt werden als vorge-
sehen.
- 8206.4250.00 Wegen schlechtem Holzpreis weniger Stammholz genutzt und verkauft.
- 8206.4250.01 Weniger Brennholz, Holzschnitzel und Weihnachtsbäume verkauft.
- 8206.4260.00 Weniger Naturschutzprojekte für den Kanton ausgeführt.
- 8206.4320.00 Bestandsänderung Vorräte.
- 8206.4612.01 Mehr Zwangsnutzungsarbeiten (Sturm- und Borkenkäferschäden) im
Freienwiler Wald.
- 8206.4632.01/ Der Regionale Forstbetrieb schliesst mit einem Aufwandüberschuss von
8206.4632.02 Fr. 303.72 ab (Vorjahr Aufwandüberschuss Fr. 160'043.83).

Wärmeverbund Untersiggingen

- 8790.3101.00 Es wurden mehr Holzschnitzel ins Silo geliefert.
- 8790.3110.00 Anschaffung Bohrmaschine.
- 8790.3120.00 Die Entsorgung der Holzasche ist teurer geworden.
- 8796.3010.00 Erstmalige Ausrichtung einer Pikettenschädigung.
- 8796.3110.00 Kauf Aschesauger für Schnitzelheizung Obersiggenthal.
- 8796.3130.00 Reparatur Siloverteilanlage Holzschnitzelheizung Sporthalle OSOS.
- 8796.3300.60 Die Abschreibungen für die Investitionen in die Holzschnitzelheizung
erfolgen im 1. Jahr nach der Kreditabrechnung (2019).
- 8796.3612.03 Betreuung Schnitzelheizung.

Finanzen und Steuern

- 9610.4420.00 Dividendenertrag Raurica Wald AG.

Ende des gemeinderätlichen Traktandenberichtes

 Frau Gemeindeammann Marlène Koller erläutert noch einige Details zu den vorliegenden Kennzahlen der Jahresrechnung 2018. Sie begrüsst auch den Vertreter der Forstbetriebskommission Siggenberg, Hanspeter Hitz, und dessen Ehefrau. Er hat für die nächsten 4 Jahre das Präsidium der Forstbetriebskommission in Namen der Gemeinde Obersiggenthal übernommen.

Diskussion

Die Diskussion wird nicht benützt.

Die Jahresrechnung 2018 wird durch die Präsidentin der Finanzkommission zur Abstimmung gebracht.

Kim Lara Schweri, Präsidentin der Finanzkommission, hält fest, dass die Finanzkommission die Verwaltungsrechnung 2018 der Ortsbürgergemeinde am 6. und 13. April 2019 überprüft hat. Die Jahresrechnung und auch der Anhang zur Jahresrechnung liegen vollständig vor. Gemäss der Beurteilung der Finanzkommission entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung



den gesetzlichen Vorschriften. Die Buchführung durch die Abteilung Finanzen erfolgte sauber und übersichtlich.

Zusätzlich zur Prüfung der Finanzkommission wurde die gesetzlich vorgeschriebene externe Prüfung am 8./9. April 2019 durch die Firma BDO AG vorgenommen. Die Empfehlungen aus der letzten Prüfung wurden in diesem Jahr bereits umgesetzt. Die Finanzkommission empfiehlt die Annahme der ortsbürgerlichen Verwaltungsrechnung 2018.

Antrag Finanzkommission und Gemeinderat beantragen, die ortsbürgerliche Verwaltungsrechnung 2018 sei zu genehmigen.

Abstimmung Die ortsbürgerliche Verwaltungsrechnung 2018 wird einstimmig genehmigt.



**Traktandum 3
Kreditabrechnung Holzsnitzelheizung OSOS / Genehmigung**

3 301.3 Rechnungswesen Einwohner- und Ortsbürgergemeinde/Rechnungsab-
lage, Kreditabrechnungen
Kreditabrechnung Holzsnitzelheizung OSOS / Genehmigung

KREDITABRECHNUNG

Verpflichtungskredit Fr. 401'500.00 (exkl. MwSt.)
Objekt Ersatz Holzsnitzelheizung Sporthalle Obersiggenthal
Beschluss für Gemeindeversammlung vom 20. Oktober 2016

1. Bruttoanlagekosten

Ausgaben total gemäss Investitionsrechnung			
Konto 8206.5060.00	2016	Fr. 20'226.45	
Konto 8206.5060.00	2017	Fr. 742'306.95	
Konto 8206.5060.00	2018	Fr. 132'816.15	
Konto 8206.5060.00	2019	Fr. 5'777.10	Fr. 901'126.65

Zuzüglich bezogene Vorsteuern Fr. 0.00

Total Bruttoanlagekosten Fr. 901'126.65

2. Einnahmen

Ausstehende Subventionen und Beiträge (Anteil Gemeinde Obersiggenthal, 43 %)	Fr. 423'529.50
abzüglich Vorsteuerkürzung	Fr. <u>0.00</u>

Total Einnahmen Fr. 423'529.50

3. Kreditvergleich

Nettoinvestitionen gem. Ziffer 4	Fr. 477'597.15
./. Verpflichtungskredit (exkl. MwSt.) - Anteil Untersiggenthal	Fr. 401'500.00
+ ausgewiesene Teuerung	Fr. <u>0.00</u>
	Fr. 401'500.00

Kreditüberschreitung + Fr. 76'097.15



4. **Nettoinvestition**

Bruttoanlagekosten	Fr.	901'126.65
./. Einnahmen gemäss Pos. 2	Fr.	<u>423'529.50</u>
Total Nettoinvestition	Fr.	<u>477'597.15</u>

Kurze Erläuterungen und Begründungen des Ingenieurs:

- Nach der Submission der Holzschnitzelfeuerung wurde von der Kommission entschieden, auch die Siloaustragung zu erneuern.
- Die Kosten für die baulichen Massnahmen fielen aufgrund der hohen Komplexität höher aus als geplant.
- Die Kosten für die Elektroinstallationen für den Anschluss der Wärmeerzeugung und den Monoblock fielen höher aus.
- Die Kosten für die Abgasanlage fielen höher aus als geschätzt (teurerer Brandschutz).
- Die Kosten für den Umzug des Lüftungsmonoblocks fielen höher aus als geschätzt.

Die jeweiligen Mehrkosten für die einzelnen, oben erwähnten Elemente (Siloaustragung, Komplexität der baulichen Massnahmen in Kombination mit den gestellten Anforderungen, Elektroinstallationen für Anschluss Wärmeerzeugung, Abgasanlage und Umzug Lüftungsmonoblock) können nicht sauber voneinander getrennt und einzeln in einem korrekten Frankenbetrag genannt werden. Die verschiedenen Komponenten haben gegenseitige Auswirkungen und keine ganz genaue Abgrenzung in den einzelnen Aufwandpositionen.

Gegenüber dem Kostenvoranschlag wurden einerseits Mehrinvestitionen vorgenommen, andererseits aufgrund der komplexen Ausgangslage Mehrkosten über dem Kostenvoranschlag verursacht. Damit wird die deutliche Kreditüberschreitung hauptsächlich begründet.

Ende des gemeinderätlichen Traktandenberichtes

Gemeinderat Adrian Hitz erläutert dieses Traktandum und erklärt in einigen einleitenden Worten dieses doch über einige Jahre andauernde Projekt.

Wer in diesen Tagen in der Presse lesen konnte, dass ein Holzheizkraftwerk in einem benachbarten grossen Fernwärmenetz in Planung ist und gebaut werden soll und dies eine zukunftsweisende Investition sein soll, könne feststellen, dass dies die Ortsbürger von Untersiggenthal schon seit Jahrzehnten so machen. Dass nun der doch beachtlich grosse Fernwärmeverbund in naher Zukunft auf Holzenergie setze, habe weniger mit der Einstellung zu Wald und Holz zu tun, sondern mit der Tatsache, dass für die heutige Energiequelle inzwischen für alle nachvollziehbar ein Ende in Aussicht steht und zwingend neue Ressourcen gefunden werden müssen.



Für eine mittel- und langfristige Nutzung unseres Waldes sei der Absatz von Energieholz immer wichtiger und auch schweizweit am Wachsen. Kämen, wie aktuell vorliegend, noch Schäden infolge Käferbefall hinzu, sei ein Absatz als Energieholz in Form von Hackschnitzeln fast zwingend nötig. Für die vom Käfer befallenen Holzsortimente gäbe es aktuell nicht nur einen extrem schlechten Preis am Markt, dieser sei aktuell sogar «überschwemmt» und könne das Angebot gar nicht absorbieren.

Mit dem Bau dieser Holzschnittelheizung habe sich der Forstbetrieb Siggenberg für die nächsten zwei bis drei Jahrzehnte nicht nur einen mehr oder weniger konstanten Holzabsatz gesichert, sondern er sei auch gleichzeitig Wärmeverkäufer. Dies wiederum stelle sicher, dass er sich beim Wärmeverkaufspreis selber am Marktpreis orientieren kann und so nach Abzug der Betriebskosten ein fairer Holzpreis erzielt und gesichert werden könne.

Gemeinderat Adrian Hitz verweist auf die vorliegende, schriftliche Begründung zu Mehrkosten und Kreditüberschreitung. Das Projekt war anforderungsreich und führte teilweise zu Mehrkosten. Andererseits wurden bewusst Mehrleistungen in Auftrag gegeben, welche als sinnvoll und richtig erachtet wurden. Die Anlage laufe hervorragend und über das ganze Jahr.

Diskussion

Die Diskussion wird nicht benützt.

Antrag

Gemeinderat und Finanzkommission beantragen der Ortsbürgergemeinde-Versammlung, die Kreditabrechnung „Ersatz Holzschnittelheizung Sporthalle Obersiggenthal“ sei zu genehmigen.

Abstimmung

Der Antrag für die Genehmigung der Kreditabrechnung Schnittelheizung OSOS wird einstimmig angenommen.

**Traktandum 4**
Reglement Waldfonds / Genehmigung

43 770 Recht / Gesetze, Verordnungen, Waldreglement, Reglemente, Kreis-schreiben
Reglement Waldfonds / Genehmigung

Die Teilrevision des Gemeindegesetzes bringt auch eine Änderung des Ortsbürgergemeindeggesetzes (OBGG) mit sich. Die Inkraftsetzung ist am 1. Januar 2019 erfolgt. Mit der Aufhebung von § 13 Abs. 4 Ortsbürgergemeindeggesetz entfällt die Pflicht, einen Forstreservefonds zu bilden. Damit wird die Forstreserveverordnung ersatzlos gestrichen. Für das weitere Vorgehen ergeben sich zwei Möglichkeiten:

Variante 1) Wegfall der Forstreserven (ohne besondere Vorkehrungen)
Variante 2) Überführung der Forstreserve in einen Waldfonds

Gemeinderat und Ortsbürgerkommission sprechen sich für die Variante 2) aus. Die Ortsbürgergemeinde Untersiggenthal verfügt aktuell über einen Forstreservefonds in der Höhe von Fr. 1'103'166.86 (s. Kto. 29100.01). Die Zukunft dieses über lange Jahre hinweg erwirtschafteten Kapitals soll gesichert und sein Verwendungszweck klar bleiben.

Dazu muss die Forstreserve in Form eines (HRM2-konformen) Fonds des Eigenkapitals (Sachgruppe 2910) weitergeführt werden. Die Errichtung eines solchen Fonds bedarf einer durch die Ortsbürgergemeindeversammlung verabschiedeten rechtlichen Grundlage. Der Antrag hat in Form eines Reglements zu erfolgen. In diesem Reglement ist konkret festzulegen, wie die künftigen Einlagen und Entnahmen in oder aus dem Fonds zu erfolgen haben. Die Gemeindeabteilung hat den Gemeinden ein Musterreglement zur Verfügung gestellt. Nach Überarbeitung in Ortsbürgerkommission und Gemeinderat kann dieses Reglement in vollständiger Fassung auf den beiden nachfolgenden Seiten abgedruckt werden.

Reglement
über die Errichtung eines Waldfonds

Die Ortsbürgergemeinde Untersiggenthal

gestützt auf den Beschluss der Ortsbürgergemeindeversammlung Untersiggenthal vom 4. Mai 2019 über die Errichtung eines Waldfonds

beschliesst:

§ 1

Geltungsbereich

¹ *Dieses Reglement ordnet die Errichtung des Waldfonds und die Verwendung der darin enthaltenen Mittel.*

§ 2

Zweck

¹ *Die mit der Bewirtschaftung des Walds erzielten Überschüsse sind zweckgebunden für die Forstwirtschaft zu verwenden.*



§ 3

Speisung des Fonds

¹ Die Überschüsse aus der Forstwirtschaft sind in den Waldfonds einzulegen.

§ 4

Verwendung der Mittel

a) Grundsatz

¹ Verluste aus der Forstwirtschaft sind durch Entnahmen aus dem Waldfonds zu decken.

² Darüber hinaus können die Mittel des Waldfonds insbesondere verwendet werden

- a) zur Entlastung der planmässigen Abschreibungen bei Neuinvestitionen von aktivierbaren Anlagen, die der Bewirtschaftung des Walds dienen,
- b) für die Kompensation der Anschaffungskosten von Maschinen und Geräten der Forstwirtschaft, welche die Aktivierungsgrenze unterschreiten,
- c) für die Kompensation des Aufforstungsaufwands
- d) Pflege des Waldes

§ 5

b) Ausnahmen

¹ Für Zwecke, die nicht der Forstwirtschaft dienen, dürfen Mittel aus dem Waldfonds nur entnommen werden, wenn der Fondsbestand mindestens Fr. 500'000.00 Franken aufweist.

§ 6

Fondsverwaltung

¹ Der Waldfonds ist als Fonds im Eigenkapital in der Jahresrechnung der Ortsbürgergemeinde abzubilden.

§ 7

Schluss- und Übergangsbestimmungen

¹ Das Reglement tritt nach Eintritt der Rechtskraft des Gemeindeversammlungsbeschlusses in Kraft.

² Dieses Reglement kann durch die Ortsbürgergemeindeversammlung geändert oder aufgehoben werden. Im Falle der Aufhebung ist über die Verwendung der noch vorhandenen Mittel des Fonds Beschluss zu fassen.

Von der Ortsbürgergemeindeversammlung beschlossen am 4. Mai 2019:

5417 Untersiggenthal, 18. März 2018

Namens des Gemeinderates

Gemeindeammann

Gemeindeschreiber

sig. Marlène Koller

sig. Stephan Abegg

Ende des gemeinderätlichen Traktandenberichtes



Gemeinderat Adrian Hitz informiert über die Gründe, welche zur vorliegenden Antragstellung geführt haben. Auslöser waren die Änderungen im Gemeindegesetz, welche auch Auswirkungen auf die Ortsbürger-Gesetzgebung hatten und die Pflicht zur Führung der Forstreservefonds wegfiel. Die Sicherung der vorhandenen finanziellen Mittel von Fr. 1'103'166.85 soll mit dem beantragten Reglement Waldfonds erfolgen.

Diskussion

Die Diskussion wird nicht benützt.

Antrag

Das Reglement «Waldfonds» sei zu genehmigen.

Abstimmung

Der Antrag für das Reglement «Waldfonds» wird einstimmig genehmigt.



Traktandum 5 Verschiedenes

Frau Gemeindeammann Marlène Koller informiert über verschiedene Punkte:

- 44 302.1 Rechnungswesen Einw.- und Ortsbürgergde / Fremdmittelbeschaffung / Darlehensaufnahme, Verzinsung, Amortisation
Darlehen an die EGS

Sowohl die Ortsbürger- wie auch die Einwohnergemeinde haben der EGS auf Anfrage je ein (Maximal-)Darlehen von Fr. 100'000.00 gewährt. Der Zinssatz liegt 1 % unter demjenigen für selbstbewohntes Eigentum, mindestens jedoch bei 1 %. Bei Unterzeichnung der Vereinbarung lag der Zins bei 1,625 %. Die in Aussicht gestellten Beträge wurden nun per 1. März 2019 abgerufen. Der Gemeinderat hat diese Handlung im Rahmen der erteilten Kompetenzen gemäss Gemeindeordnung vollzogen, die Behörde erachtet den gewährten Zins als interessant.

- 45 351.01 Bau, Unterhalt, Erwerb, Verkauf / Objekt Einwohnergemeinde Zentrum
Projekt Zentrum; Photovoltaikanlage

An der letzten Ortsbürgergemeinde-Versammlung wurde ein Beitrag von 5 Mio. Franken als Beitrag an das Zentrum gesprochen. Ende November hat die Einwohnergemeinde dem Projektierungskredit von 2 Mio. Franken unter Berücksichtigung des Beitrages der Ortsbürgergemeinde zugestimmt. Gleichzeitig hat die Ortsbürgerkommission das Interesse angemeldet, auf den Dächern eine Photovoltaikanlage durch die Ortsbürgergemeinde zu realisieren und zu betreiben. Die Planungen laufen derzeit in einem separaten Projekt. Nach der Planungsphase müsste der eigentliche Kredit noch durch die Ortsbürgergemeinde genehmigt werden, dies idealerweise im Herbst 2019. Dann soll auch der eigentliche Baukredit der Einwohnergemeinde zur Genehmigung vorgelegt werden.

- 46 703.3 Energieversorgung (eigenes Werk separat) / Fernwärme / Energielieferverträge, Konzessionen, Leitungskataster
Holzsnitzelheizung Huebwies

Im Jahre 2005 wurde in der der Huebwies die Holzsnitzelheizung der Ortsbürgergemeinde mit der Fernwärme Siggenthal zusammengeschlossen. Damals war die Kapazität der Holzsnitzelheizung nicht ausgelastet, weil noch nicht alle geplanten Bauten realisiert werden konnten. Mit diesem Verbund und dem Anschluss des Altersheims Sunnhalde konnte die Schnitzelheizung besser genutzt werden. Es wurde mit der FW Siggenthal ein Wärmeliefervertrag abgeschlossen. Nun haben sich die Vorzeichen geändert, die ganze Überbauung wurde realisiert und einige weitere Gebäude konnten angeschlossen werden. Um neu verhandeln zu können, hat der Gemeinderat den Vertrag gekündigt. Da der Vertrag eine Kündigungsfrist von 3 Jahren hat, wurde er im November letzten Jahres auf den 31. Dezember 2021 gekündigt. Es können vorteilhaftere Bedingungen ausgehandelt werden. Der Jahresgrundpreis wird sich reduzieren und die Jahrespauschale für einen allfälligen Ausfall der Holzsnitzelheizung soll aufgehoben und nur noch eine Pauschale von Fr. 600 verlangt werden, wenn tatsächlich ein Ausfall eintritt.



- 47 352.2 Bewirtschaftung, Reinigung / Objekte Ortsbürgergemeinde einzeln (separate Gliederung) / Miete, Pacht, Belegung, Schliessanlagen, Reinigung, Heizung
Neuverpachtungen Landwirtschaftsland

Die beiden Landwirte Alois Umbricht und Albin Portmann sind im Herbst 2018 ins Pensionsalter gekommen und haben ihr Pachtland an die Ortsbürgergemeinde, aber auch die Anteile der Einwohnergemeinde, zurückgegeben.

Die aktiven Bauern wurden angeschrieben und sie konnten sich für das frei werdende Land bewerben. Der Gemeinderat hatte Kriterien bestimmt, nach welchen die neuen Zuteilungen erfolgen sollen. Das hat sich sehr bewährt, da auch auswärtige Bauern am Land interessiert waren z.B. festgelegt wurde, dass nur ortsansässige Bauern Land pachten können. Die ersten Zuteilungen des Gemeinderates wurden schon noch in Frage gestellt, aber bis Ende Februar 2019 konnten faire neue Pachtverträge ausgehandelt werden. Auch das Tierheim hat für allfällige Erweiterungen Bedarf angemeldet. In Anbetracht, dass es sich um das kantonale Tierheim des Aarg. Tierschutzverbandes handelt, wurde ein Pachtvertrag in jenem Bereich mit einer Einschränkung abgeschlossen.

- 48 351.57 Bau, Unterhalt, Erwerb, Verkauf / Objekte Ortsbürgergemeinde / Hard / Kauf und Verkauf, dingliche Rechte, Bauten, Unterhalt, Enteignung
Baurecht Hard, Siggenthal Station

Im Hard bahnt sich ein neues Baurecht an. Eine Metallbaufirma aus der weiteren Umgebung plant dort ihren neuen Standort mit Produktionsbetrieb und rund 40 Mitarbeitern. Das wäre eine schöne Ergänzung zur bisherigen Nutzung. Der Gemeinderat hofft, im Herbst einen Baurechtsvertrag vorlegen oder jedenfalls detaillierter informieren zu können.

- 49 853.2 Betriebliche Aufsicht / Gastgewerbe, Alkohol, Spiele / Hotels, Gasthöfe, Restaurants, Cafés, Kantinen, Imbissstände
GoEasy, Übernahme Restaurant durch Guggelibeizer

Das Restaurant im GoEasy wird neu vom Guggelibeizer geführt, der bisher die Guggeli-Waage in Windisch und den Guggeli-Sternen auf dem Bözberg betrieben hat. In Windisch war das Konzept sehr erfolgreich und der Gemeinderat hofft, dass dies auch im Hard so sein wird.

- 50 123.11 Gewässer / Oberirdische Gewässer, Obersigginger Bach
Revitalisierung Obersigginger Bach Wasserfalle/Lochmatt

Unterhalb der Wasserfalle bis zur Mündung in die Limmat wird der Obersiggingerbach geöffnet, sogenannt revitalisiert. Das Projekt wurde an der Einwohnergemeinde-Versammlung vom 30. November 2017 genehmigt. Am letzten Donnerstag hat der Spatenstich stattgefunden. Es hat sich die Gelegenheit ergeben, das Land der Erbengemeinschaft von Hitz Paul (ehemals Pöstler) zu erwerben. Auf dem aufgehängten Plan sieht man das Gebiet gelb umrandet. Es sind 7'654 m² à 8 Franken, total 61'232 Franken. Der Gemeinderat hat das Geschäft innerhalb seiner Kompetenzsumme abgeschlossen. Das Land kaufen die Ortsbürger, den späteren Unterhalt übernimmt jedoch die Einwohnergemeinde. Das wurde vertraglich gleich so geregelt.



- 51 473.1 Anstellungsverhältnisse, Personalbestand / Personaldossiers einzeln (separate Gliederung) / [Personenbezogene Akten]
Pensionierung Beni Steimer

Vor ziemlich genau 44 Jahren kam Beni Steimer in den Forstbetrieb. In diesem Rahmen wurde 2015 sein Jubiläum begangen. Nun wird Beni auf Ende Juni 2019 vor allem aus gesundheitlichen Gründen vorzeitig pensioniert (Jahrgang 1956). Forstwart ist immer noch ein Beruf, der in die Knochen geht und auch ein hohes Unfallrisiko birgt. Beni hat heute andere Verpflichtungen, darum ist er nicht hier. Beni Steimer wird in einem würdigen Rahmen verabschiedet, so wie dies bei allen Personen, welche pensioniert werden, gemacht wird.

Gemeindeammann Marlène Koller fragt nach, ob noch jemand aus der Versammlung eine Frage hat. Dies ist nicht der Fall. Sie schliesst die Versammlung mit dem besten Dank an die Organisatoren des heutigen Tages sowie der Musikgesellschaft Untersiggenthal für ihre Darbietungen und lädt zum geselligen Verweilen im Forstschopf ein.

Beilagen zum Protokoll der Ortsbürgergemeinde-Versammlungen vom 4. Mai 2018:

- 1) Rechnung 2018
- 2) Erläuterungsbericht der Finanzkommission zur Revision der Jahresrechnung 2018

GEMEINDERAT UNTERSIGGENTHAL

Gemeindeammann

Gemeindeschreiber

DIE PROTOKOLLPRÜFUNGSKOMMISSION